



Elternverein am Ballsportgymnasium Wien
Erdbergstraße 186, 2. OG., 1030 Wien
eltern.ballsportgymnasium@gmail.com
<https://www.ev-ballsportgymnasium.at/>

Wien, November 2021

Protokoll zur Hauptversammlung des Elternvereins am Wiener Ballsportgymnasium

Datum: 22.11.2021	Ort: online über zoom (Lockdown)	
Beginn: 19:00	Ende: 21:00	Protokoll-Nr: I-21/22
Anwesenheitsliste: 1) siehe Beilage		

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rückblick 2020/21
3. Berichte (Vorsitzende*r, Kassier*in, Rechnungsprüfer*in)
4. Antrag des*der Rechnungsprüfer*in
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Wahlkomitees
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Festlegung des Mitgliedsbeitrages für das Schuljahr 2022/23
9. Anträge und Jahresprogramm
10. Allfälliges

Ad 1. Eröffnung und Begrüßung durch Obfrau P. Houdra;

Bitte an alle Anwesenden im Zoom-Meeting über die Funktion „Umbenennen“ die Klasse des Kindes zu ergänzen, um diese Angabe in die Anwesenheitsliste übernehmen zu können.

Ad 2. Rückblick 2020/21;

- Aufgrund der COVID-19 Pandemie war schulbezogen insgesamt wenig los (keine Schulveranstaltungen, keine Schikurse etc.)
- Neu ist, dass der Elternverein seit dem Frühjahr 2021 eine eigene Webseite hat und nicht mehr von Einträgen durch Schulpersonal auf der Schulwebsite abhängig ist:
<https://www.ev-ballsportgymnasium.at/> Alle Informationen über Mitgliedsbeitrag, Förderungen, aktuelle Informationen, etc. finden sich nun dort. Verantwortlich seitens des EV: Günter Hauer

Ad 3. Bericht der Kassierin:

- Kontostand per 17.11.2021: EUR 22.535, 06
- Vorlage der Eingaben-Ausgaben-Rechnung über Zoom-Funktion „Bildschirm teilen“; Beantwortung von Fragen seitens der Eltern zu div. Einnahmen und Ausgaben (zB Schulfotograf, Absolventenverein)
- Einnahmen Mitgliedsbeiträge: rund EUR 7.000 (knapp 40% aller Eltern haben heuer eingezahlt): Die „Zahlungsmoral“ ist etwas besser geworden, vor allem durch die Verbesserung der Zusammenarbeit

zwischen Schule und EV, verbesserte Kommunikation durch Schoolfox und mehr Sichtbarkeit durch EV-Website.

- Ausgaben: rund EUR 400 an den Absolventenverein, Spende für eine Schülerin, die beide Eltern verloren hat.
- EV hat im Moment viel Geld, Rücklagen für den Ankauf eines zusätzlichen Wasserspenders und zweier zusätzlicher Mikrowellenherde.

Ad 4. + 5. Antrag des Rechnungsprüfers:

Entlastung des Vorstandes – EINSTIMMIG

Ad 6. Wahlkomitee

Vorschlag über offene Wahl des EV-Vorstandes wurde EINSTIMMIG angenommen

Ad 7. Neuwahl des Vorstandes: EINSTIMMIG angenommen

- Vorschlag Obleute:
 - Petra Hrouda
 - Günter Hauer
 - Elke Seidl
- Vorschlag Kassier*innen:
 - Manuela Kaufmann
 - Kerstin Popovits (Stv.)
- Vorschlag Schriftführer*innen:
 - Andrea Hoyer-Neuhold
- Vorschlag Rechnungsprüfer*in:
 - Robert Weinberger
 - Gabriele Loacker

Ad 8. Festlegung des Mitgliedsbeitrages für das Schuljahr 2022/23:

Vorschlag EUR 25,-/Schuljahr beibehalten-EINSTIMMIG angenommen;

Ad 9. Anträge und Jahresprogramm:

- Im EV-Vorstand steht ein Generationenwechsel, für das Frühjahr 2022 wird deswegen eine zweite Hauptversammlung mit Neuwahlen geplant.
- Zwei Mikrowellen und ein Wasserspender werden auf Wunsch der Schule für die Schüler*innen demnächst durch den EV angeschafft. Aktuell werden Angebote eingeholt.

Ad 10. Allfälliges:

Allgemeine Informationen aufgrund von Elternfragen:

- Das BSG hat aktuell 32 Klassen und ca. 640 Schüler*innen. Die Schule hat weiterhin großen Zulauf, vor allem auch in den S-Klassen. Schule hat Kapazitätsgrenze in diesem Gebäude erreicht, der geplante Neubau im 10. Wr. Gemeindebezirk ist noch nicht spruchreif.
- In Klassenräumen dürfen keine Mikrowellenherde aufgestellt werden.
- EV und Klassenelternvertreter*innen sind nicht gesetzlich vorgeschrieben.
- Die Zusammenarbeit zwischen Direktion, Lehrer*innen-, Schüler*innen- und Elternvertreter*innen (SGA) sowie mit den Ansprechpersonen der Sportvereine verläuft an der Schule im Allgemeinen sehr gut.

- Ist Eltern die Einsicht in SGA-Protokolle möglich? – Die SGA - Protokolle werden seit März 2021 auf der EV-Webseite veröffentlicht. Die Namen der Lehrer*innenvertretung, der Schüler*innenvertretung und Auskunftspersonen wurden aus Datenschutzgründen geschwärzt.
- Wie kann man zu Kontaktdaten aller Klassenelternvertreter*innen kommen? – Nachfrage im Schulsekretariat.

Schulfotograf:

- Organisation von Fototerminen ganz zu Beginn des Schuljahres ist am BSG aufgrund der Kennenlertage der Übergangsklasse und aller 5. Klassen in den ersten Schulwochen grundsätzlich schwierig zu organisieren. Zudem sind die Klassenlisten oft erst sehr spät fix.
- Der Versuch heuer mit einer neuen Firma zusammen zu arbeiten (Blickwinkel in Kooperation mit pixyfoto) hat sich wenig bewährt. Der Schulfotograf ist schwer erreichbar, wenn es Probleme und Rückfragen gibt, was der Fall war. Aufgrund von Problemen beim Hochladen der Fotos kam es für manche Klassen zu großen Verzögerungen. Die Educards sind noch immer nicht geliefert worden, laut Auskunft der Firma aufgrund von Schwierigkeiten in der Lieferkette. Eltern berichten von Schwierigkeiten mancher Schüler*innen bei Fahrausweiskontrollen der Wr. Linien, weil das Jugendticket nur mit Lichtbildausweis gültig ist und die von der Schule per Mail an alle Schüler*innen zugeschickte Schulbesuchsbestätigung kein vollwertiger Ersatz für eine Educard ist.
- Educards sind als Einstiegsangebot vom Schulfotograf heuer gratis, bestellte Fotos sind zu bezahlen.
- EV ist auf der Suche nach neuem Schulfotograf oder probiert es mit der früheren Firma nochmals, die ihr System inzwischen auch auf Online-Bestellungen umgestellt hat.
- Für die Maturant*innen soll es ab heuer im Frühjahr einen eigenen Fototermin geben, und nicht schon im Herbst mit allen anderen Klassen fotografiert werden. Dieser Fototermin liegt dann näher beim Maturatermin, Schüler*innen sind dadurch schon mehr in Stimmung für „ernste“ Matura- und für Spaßfotos. Mit dem Absolventenverein des Ballsporgymnasiums Wien wird noch abgestimmt, ob hinkünftig diese Fotos finanziell vom EV übernommen werden statt den Jahrbüchern, die der Absolventenverein bisher immer für die Maturant*innen erstellt hat. Kosten für die Jahrbücher hat bisher der EV (tw.) übernommen. Dies ist ein EV-Beschluss und wurde von den KVs der heurigen Maturaklassen sehr begrüßt.

Wahlpflichtfächer in S-Klassen:

- Da die Wahlpflichtfächer oft erst sehr spät am Tag angeboten werden, kollidiert dies bei manchen S-Klassen-Schüler*innen mit dem Abendtraining in ihrem Verein. Schule wirbt aber damit, dass Schule und Verein friktionsfrei kombinierbar seien. Dies kann vermutlich aufgrund der inzwischen sehr hohen Schüler- und Klassenanzahl sowie der Vielzahl an Vereinen, die involviert sind, nicht mehr garantiert werden, obwohl die Schulkoordination sich sehr bemüht.
- Die Schule sollte ev. ihre diesbezügliche Kommunikation überdenken – zumindest im Hinblick auf S-Klassen. So könnten ggf. Enttäuschung und Unmut wegen „falscher Versprechungen“ verhindert werden. Der EV empfiehlt Rücksprache mit den Vereinskordinator*innen zu halten und ggf. um Verständnis für Vorrang der Schule in diesem Schuljahr zu bitten. Wahlpflichtfächer werden ausschließlich für 6. S-Klassen angeboten.
- EV-Obleute werden dies Direktor kommunizieren.

Schulbuffet:

- Betreiber*innen sind schwer zu finden, da es immer wieder Auslastungsprobleme gibt (L-Klassen-Schüler*innen kommen außer an Mittwochen immer erst am Nachmittag in die Schule).
- Tw. herrscht Unzufriedenheit mit der Qualität des Essens des aktuellen Betreibers.
- Suche nach neuen Betreiber*innen ist schwierig.

Unterricht unter COVID-19-Bedingungen:

- Allgemeine abschließende Diskussion zu den quantitativ und qualitativ unterschiedlichen digitalen Lehrangeboten, zur Nutzung der Notebooks, die die Schüler*innen anschaffen sollten, und zum aktuellen Umgang mit covid-bedingten Maskenpausen.

- EV-Obleute werden Direktion bitten, darauf zu achten, dass Lehrer*innen die Maskenpausen einhalten (diese sind per Verordnung des Bildungsministeriums vorgeschrieben).